

Notenbeispiel 76

0 - la , 0 - la , woll mer nich bald ein - tram,
O - - a ho, O - - a hu.

Falsett

(im Original E-Dur)

Signal (Frage nach der Zeit des Eintriebes) aus Hallbach/Erzgebirge, aufgezeichnet um 1930

Ablaufstruktur: 2 Initialrufe - Rezitativ - 2 Finalrufe (deren letzter Registerwechsel aufweist).

Lit.: A.D.v.SCHÖNBERG, 235.

Notenbeispiel 77

0, du fau - ler Ma - thes - kuh - bu - tel, Ma - thes - kuh - bu - tel, ei - ja;
deine Küh' stin - ken alle nach Su - del, al - te nach Su - del, ei - ja; 0 -
u.

(im Original D-Dur)

Scherzhafter Zuruf aus Pfaffroda/Erzgebirge, aufgezeichnet um 1930

Ablaufstruktur: Rezitativ - Ruf ("Interpolation") - Rezitativ - Ruf ("Interpolation") - Finalruf.

Lit.: A.D.v.SCHÖNBERG, 234.

Notenbeispiel 78

Meine Küh' ham guld - ne Hör - ner, ho - la - ho,
deine Küh' ham Distel - dörner, ho - - - - la - hu!

Falsett

Scherzhafter Zuruf aus Pfaffroda/Erzgebirge, aufgezeichnet um 1930

Ablaufstruktur: Rezitativ - Ruf ("Interpolation") - Rezitativ - Finalruf (mit Registerwechsel).

Lit.: A.D.v.SCHÖNBERG, 235.

Notenbeispiel 79

0, heim! 0, heim! Kehn' wir denn noch nicht ball heim?
0, ja! 0, ja! Fehlt uns nur noch eine Kuh!
Wel - che denn? Wel - che denn? Unsre al - te Brau - ne! Wo
steckt sie denn? Wo steckt sie denn? Hin - ter Mül - lers Zau - ne.

(im Original D-Dur)

Signal (Frage nach Eintriebszeit, Meldung des Verlustes einer Kuh) - möglicherweise aus einem Dialog hervorgegangen - aus Ostthüringen (Werdau - Greiz), aufgezeichnet um 1910

Ablaufstruktur: musikalische Integration von Ruf- und Rezitationsteilen.

Lit.: W.SCHMIDT/WOLFF, 28.